

Germany-Schwabach: Chassis
OJ S 202/2018 19/10/2018
Contract notice
Supplies

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Schwabach, Referat für Stadtplanung und Bauwesen, Vergabestelle
Postal address: Albrecht-Achilles-Str. 6/8
Town: Schwabach
NUTS code: DE255 Schwabach, Kreisfreie Stadt
Postal code: 91126
Country: Germany
Contact person: Vergabestelle
E-mail: vergabestelle@schwabach.de
Internet address(es):
Main address: <http://www.schwabach.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/99dae9b2-f6ad-4402-bdf5-e99ca5d9c1fb
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/99dae9b2-f6ad-4402-bdf5-e99ca5d9c1fb
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung eines Fahrgestells für ein Tanklöschfahrzeug TLF 4000 für die Freiwillige Feuerwehr Schwabach

II.1.2. Main CPV code

34139000 Chassis

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das zulässige Gesamtgewicht von max. 18 000 kg ist einzuhalten. Das Fahrzeug kann im ausgebauten Zustand 3 Personen je 90 kg (abweichend von der DIN EN 1789 wird das Personengewicht nach DIN 14502, Teil 2 auf 90 kg festgesetzt.) einschließlich Fahrer und der ges. Beladung einschl. gefülltem Kraftstoff- und Löschwassertank transportieren. Eine Gewichtsreserve von ca. 200 kg des gerechneten Gesamtgewichts soll erreicht werden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 115 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE255 Schwabach, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Das zulässige Gesamtgewicht von max. 18 000 kg ist einzuhalten. Das Fahrzeug kann im ausgebauten Zustand 3 Personen je 90 kg (abweichend von der DIN EN 1789 wird das Personengewicht nach DIN 14502, Teil 2 auf 90 kg festgesetzt.) einschließlich Fahrer und der ges. Beladung einschl. gefülltem Kraftstoff- und Löschwassertank transportieren. Eine Gewichtsreserve von ca. 200 kg des gerechneten Gesamtgewichts soll erreicht werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 115 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 5

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt L 124 EU „Eigenerklärung zur Eignung“ nachzuweisen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind die Eigenerklärungen zur Eignung auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt L 124 EU „Eigenerklärung zur Eignung“ und die auf Verlangen einzureichenden Nachweise kann hier eingesehen werden: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/99dae9b2-f6ad-4402-bdf5-e99ca5d9c1fb

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt L 124 EU „Eigenerklärung zur Eignung“ nachzuweisen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind die Eigenerklärungen zur Eignung auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt L 124 EU „Eigenerklärung zur Eignung“ und die auf Verlangen einzureichenden Nachweise kann hier eingesehen werden: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/99dae9b2-f6ad-4402-bdf5-e99ca5d9c1fb

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt L 124 EU „Eigenerklärung zur Eignung“ nachzuweisen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind die Eigenerklärungen zur Eignung auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt L 124 EU „Eigenerklärung zur Eignung“ und die auf Verlangen einzureichenden Nachweise kann hier eingesehen werden: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/99dae9b2-f6ad-4402-bdf5-e99ca5d9c1fb

Ein Nachweis über die Zertifizierung des Anbieters nach ISO 9000 ff oder gleichwertiger Nachweise ist vorzulegen.

Nachweis über den Selbstreinigungsprozess (soweit zutreffend) durch Bietererklärung zur Zusicherung der Zuverlässigkeit bzw. zur Wiederherstellung der Zuverlässigkeit (Selbstreinigung).

— Checkliste (zugänglich unter: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/59346123-8210-4ddf-b0cbe5d3a2775166) oder gleichwertiger Nachweis

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die VOL/B werden Vertragsbestandteil, Zahlungsbedingungen gemäß VOL/B

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/11/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 18/01/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 20/11/2018 Local time: 10:00

Place:

Vergabestelle

Information about authorised persons and opening procedure: Keine Anwesenheit zugelassen

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/99dae9b2-f6ad-4402-bdf5-e99ca5d9c1fb zum Download bereitgestellt.

Die Angebote sind schriftlich oder elektronisch in Textform abzugeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist.

§ 160 GWB

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

§ 134 Informations- und Wartepflicht

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html

§ 135 Unwirksamkeit

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/10/2018